

E070400 10. Nov. 2022



E:09.11.22

über
Herrn Oberbürgermeister
Gert-Uwe Mende

BR 9111
10.11

Der Magistrat

Dezernat für
Bauen und Verkehr

über
Magistrat

Stadtrat Andreas Kowol

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Gerhard Obermayr

an den Mobilitätsausschuss

5 . November 2022

Neustart für die Verkehrspolitik
Beschluss Nr. 0391 vom 12. November 2020
Vorlagen-Nr. 20-F-05-0063

Neustart für die Verkehrspolitik

Der Magistrat wird aufgefordert, mit dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Land Hessen über eine (Teil-) Reaktivierung der Aartalbahntrasse zu beraten. Über den Fortschritt ist den städtischen Gremien regelmäßig, mindestens jedoch quartalsweise zu berichten.

Beschluss Nr. 0391

Der Magistrat wird gebeten, umgehend in Gespräche mit der Deutschen Bahn, der hessischen sowie der rheinland-pfälzischen Landesregierung einzutreten, um die Möglichkeiten einer Wiederinbetriebnahme dieser Strecke zu erörtern. Der Magistrat wird aufgefordert, mit dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Land Hessen über eine (Teil-) Reaktivierung der Aartalbahntrasse zu beraten. Über den Fortschritt ist den städtischen Gremien regelmäßig, mindestens jedoch quartalsweise zu berichten.

Die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH - Lokale Nahverkehrsorganisation der Landeshauptstadt Wiesbaden - teilt Folgendes mit:

Gemäß Beschlusslage möchten wir hiermit, in Ergänzung zu den bereits erfolgten Berichten, zuletzt im April 2022, über den Fortschritt im Projekt zur Wiederinbetriebnahme der Aartalbahn berichten.

Die ingenieurtechnische Machbarkeitsstudie für den südlichen Streckenabschnitt Wiesbaden - Bad Schwalbach wurde Ende 2021 vom federführend zuständigen RMV beauftragt und wird

aktuell im engen Austausch mit dem Rheingau-Taunus-Kreis und ESWE Verkehr durchgeführt.

Eine Präsentation über den Zwischenstand der Machbarkeitsstudie war Gegenstand des Mobilitätsausschusses am 15. September 2022. Dabei wurde neben den Grundlagen zur standardisierten Bewertung insbesondere der Zustand der Infrastruktur auf Wiesbadener Stadtgebiet beleuchtet sowie die prüfenswert erscheinenden, potenziellen Haltepunkte in Wiesbaden vorgestellt.

Die abschließenden Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sollen bis Ende des Jahres 2022 vorliegen. Ab Frühjahr 2023 sollen im Anschluss die Vorbereitungen zur Untersuchung der Gesamtstrecke getroffen werden, deren Bearbeitungsdauer laut RMV mit mindestens eineinhalb Jahren veranschlagt wird.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized name, possibly 'C. Schmidt'.